



**Kath. Sozialstation  
Neu-Ulm e.V.**  
Stützpunkt Ludwigsfeld  
Karlsbader Str. 22  
89233 Neu-Ulm

- Alten-, Kranken- und Familienpflege
- Hauswirtschaft
- Tagespflege
- Fußpflege

*Wir sind rum um die Uhr für Sie da !*

Katholische Stadtpfarrgemeinde  
Christus, unser Friede  
Neu-Ulm - Ludwigsfeld

# Gemeindebrief



Nummer 126 / Advent - Weihnachten 2007



**»Gerechtigkeit, jetzt und für alle Zeiten«** [Jes 9,6]

Unter diesem Leitwort steht die diesjährige ADVENIAT-Aktion für Lateinamerika. Geleitet durch die Botschaft Jesu engagieren sich ADVENIAT-Projektpartner für Chancengleichheit und ein würdiges selbst bestimmtes Leben der indianischen Völker. Ihre Spende hilft ihnen dabei. Herzlichen Dank!

**ADVENIAT**  
Für die Menschen in Lateinamerika

Spendenkonto 345, Bank im Bistum Essen, BLZ 360 602 95 [www.adveniat.de](http://www.adveniat.de)



**ADVENIAT**  
Für die Menschen in Lateinamerika

Die Weihnachtskollekte 2007:  
In allen Gottesdiensten am 24./25. Dezember



**Gesegnete Adventstage,  
ein gnadenreiches Weihnachtsfest und  
Gottes Segen zum Neuen Jahr!**

„Licht“ ist auch in unserem so vertechnisierten Zeitalter mehr als nur:  
einschalten und schon hell.

„Licht“ ist Sehnsucht, Stimmung, Geborgenheit...  
Der Jesuit Henri Boulad hat sich in seinem Buch 'Samuel, Samuel' dazu  
einige Gedanken gemacht:

Es gibt Stunden, in denen wir zu ersticken drohen; alles ist abgedichtet,  
wir stehen in der Finsternis. Das menschliche Rätseln findet keine Lösung;  
das menschliche Denken ist am Ende; die menschliche Hoffnung versagt;  
das menschliche Rechnen geht nicht mehr auf. Ein Hindernis türmt sich  
auf unüberwindlich auf das andere.

Ein begangener Fehler ist nicht wieder gutzumachen, - menschlich  
gesehen gibt es keine Hoffnung.

- Ich habe einen lieben Menschen begraben, -  
menschlich gesehen gibt es keine Hoffnung.
- Ich habe eine Freundschaft zerbrochen, -  
menschlich gesehen gibt es keine Hoffnung.
- Ich habe mit Gewissheit eine Liebe zerstört, -  
menschlich gesehen gibt es keine Hoffnung.
- Ich bin an einer Aufgabe blamabel gescheitert, -  
menschlich gesehen gibt es keine Hoffnung.
- Ich habe meine Gesundheit ruiniert, -  
menschlich gesehen gibt es keine Hoffnung.

Menschlich gesehen! – Seit GOTT selber in Jesus Mensch geworden ist,  
bekommt dies eine neue Bedeutung, eine ganz tiefe Kraft: Der Glaube  
kann diesen leeren, dunklen Raum füllen: Glaube kann den Raum des  
Vertrauens wecken in der Seele des Verzweifelten; im Herzen des  
Trauernden und Leidenden, im Leben des mit seiner Existenz ringenden  
Menschen.

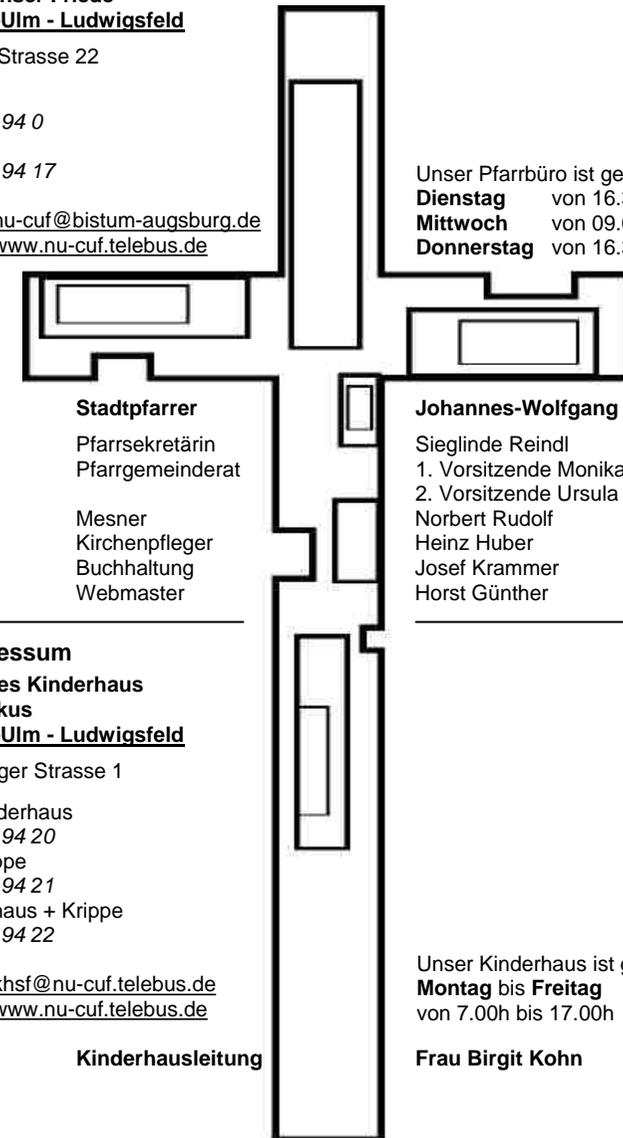
**CuF - Impressum**

**Katholische Stadtpfarrgemeinde  
Christus, unser Friede  
89231 Neu-Ulm - Ludwigsfeld**

Karlsbader Strasse 22

Telefon  
0731 17 59 94 0  
Fax  
0731 17 59 94 17

E-Mail [nu-cuf@bistum-augsburg.de](mailto:nu-cuf@bistum-augsburg.de)  
Web [www.nu-cuf.telebus.de](http://www.nu-cuf.telebus.de)



Unser Pfarrbüro ist geöffnet  
**Dienstag** von 16.30h bis 18.30h  
**Mittwoch** von 09.00h bis 12.00h  
**Donnerstag** von 16.30h bis 18.30h

**Stadtpfarrer**

Pfarrsekretärin  
Pfarrgemeinderat

Mesner  
Kirchenpfleger  
Buchhaltung  
Webmaster

**Johannes-Wolfgang Martin**

Sieglinde Reindl  
1. Vorsitzende Monika Müller  
2. Vorsitzende Ursula Brumma  
Norbert Rudolf  
Heinz Huber  
Josef Krammer  
Horst Günther

**KH - Impressum**

**Katholisches Kinderhaus  
St. Franziskus  
89231 Neu-Ulm - Ludwigsfeld**

Reichenberger Strasse 1

Telefon Kinderhaus  
0731 17 59 94 20  
Telefon Krippe  
0731 17 59 94 21  
Fax Kinderhaus + Krippe  
0731 17 59 94 22

E-Mail [khsf@nu-cuf.telebus.de](mailto:khsf@nu-cuf.telebus.de)  
Web [www.nu-cuf.telebus.de](http://www.nu-cuf.telebus.de)

**Kinderhausleitung**

Unser Kinderhaus ist geöffnet  
**Montag bis Freitag**  
von 7.00h bis 17.00h

**Frau Birgit Kohn**

Herausgeber des Gemeindebriefs  
Erscheinungsweise  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe  
Dateiname

Öffentlichkeitsausschuss  
in unregelmäßigen Abständen  
28. Februar 2008  
126\_07\_01.pub – 126\_07\_01.pdf



## Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	09.00h	Französisch Kurs
Dienstag	09.00h	Französisch Kurs
	10.00h	Krabbelgruppe, bis 12.00h
	20.00h	Kirchenchor
Mittwoch	09.00h	Französisch Kurs
	10.00h	MS-Selbsthilfegruppe + 14-tägig +
Donnerstag	09.00h	Französisch Kurs
	09.00h	Seniorengymnastik
	12.00h	Mittagstisch im Gasthaus Adler
	14.30h	Kaffeetreff
	19.00h	Yoga Kurs
Freitag	09.00h	Französisch Kurs
	15.00h	Kinderchor (bis 15.45h)
	15.30h	Messfeier mit Bibelgespräch anschließend Kaffeetreff
Außerdem	Jugendchor	+ Probetermine bitte anfragen +



## Gottesdienste

Dienstag	16.30h	Messfeier im BRK-Seniorenheim
Donnerstag	18.00h	Messfeier
Freitag	15.30h	Messfeier
Samstag	18.00h	Vorabendmesse
Sonntag	10.00h	Messfeier für die Pfarrgemeinde

## Taufen

Einmal Sonntags im Monat, Details siehe auf Seite 20 **Taufsonntage** !

## Beichtgelegenheit

vor jeder Messe und nach Vereinbarung

## Hauskommunion

jeden 2. Sonntag im Monat



Nur der Glaube erhellt das im Gram verdunkelte Herz.

Nur der Glaube führt heraus aus der inneren Nacht und zeigt einer erschütterten Seele den Weg, den sie verkennt. Nur der Glaube gibt das Licht zurück und schenkt Vertrauen.

Dafür ist GOTT Mensch geworden in Jesus aus Liebe zu uns, damit wir Menschen das Licht der Ewigkeit spüren, unbeirrbar glauben haben und Hoffnung auf Herrlichkeit; damit wir göttliches Leben feiern und Zeichen seiner Liebe schenken. „Allen soll dieses Licht zur Leuchte sein!“, schreibt der Kirchenlehrer Ambrosius.

Das Licht der Christnacht als Strahlen göttlicher Ewigkeit.

Ihnen allen soll dieses Licht zur Leuchte sein: für die Adventstage, die Weihnachtszeit, im Neuen Jahr 2008!

Das wünsche ich Ihnen, liebe Gemeindemitglieder und liebe Gäste, zusammen mit all meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern!

Ihr

Johannes-Wolfgang Martin  
Stadtpfarrer

## Ein neues Kirchenjahr

(jwm) Mit dem ersten Advents-Sonntag beginnt alljährlich ein neues Kirchenjahr, das jeweils bis zum Christkönigs-Fest dauert. In allen Gottesdiensten werden jetzt für die kommenden Monate ein ganzes Jahr lang die Schrifttexte der Frohbotschaft aus dem Matthäus-Evangelium vorgelesen

## Rorate

Jeden Mittwochmorgen um 6.30 Uhr feiern wir in der Adventszeit diese ganz besonderen **Rorate-Gottesdienste** in der Kapelle unserer Pfarrkirche.

Anschließend Frühstück im Gemeindehaus.



## Advent Weihnachten und Neujahr

*Wir laden ein zum Gottesdienst:*

Samstag 18.00 Uhr	01. Dezember Messfeier mit Segnung der Adventskränze
<b>1. Adventssonntag</b> 10.00 Uhr	<b>02. Dezember</b> Messfeier mit Segnung der Adventskränze Adventsmusik in der Kirche
17.00 Uhr	
Mittwoch 06.30 Uhr	05. Dezember Rorate anschl. Frühstück
Samstag 12.00 Uhr 18.00 Uhr	08. Dezember Angelus- und Rosenkranzgebet Messfeier
<b>2. Adventssonntag</b> 10.00 Uhr	<b>09. Dezember</b> Familiengottesdienst
Mittwoch 06.30 Uhr	12. Dezember Rorate anschl. Frühstück
Samstag 18.00 Uhr	15. Dezember Messfeier
<b>3. Adventssonntag</b> 10.00 Uhr 10.00 Uhr	<b>Gaudete 17. Dezember</b> Messfeier mit Bußgottesdienst Kinderkirche JES im Gemeindehaus
Mittwoch 06.30 Uhr	19. Dezember Rorate - anschl. Frühstück
Samstag 18.00 Uhr	22. Dezember Messfeier
<b>4. Adventssonntag</b> 10.00 Uhr 10.00 Uhr	<b>23. Dezember</b> Messfeier Kinderkirche JES im Gemeindehaus



## Das Sakrament der Taufe empfangen...



Marlen Daria Bosnjak

## Das Sakrament der Ehe spendeten sich...



## Ihren irdischen Lebensweg vollendet haben...



Herta Weiser  
Else Straub  
Waldemar Weinberg  
Albin Hauke



## Taufsonntage Januar - Oktober 2008

Sonntag	13.01.08	10.00h
Sonntag	17.02.08	10.00h oder 11.00h
Sonntag	02.03.08	11.00h
Samstag	22.03.08	20.00h (Osternacht)
Sonntag	27.04.08	10.00h oder 11.00h
Sonntag	18.05.08	10.00h oder 11.00h
Sonntag	15.06.08	10.00h oder 11.00h
Sonntag	13.07.08	10.00h oder 11.00h
Sonntag	10.08.08	10.00h oder 11.00h
Sonntag	14.09.08	11.00h
Sonntag	12.10.08	11.00h

## Wichtige Termine zum Vormerken...

Erstkommunion		
Sonntag	20.04.08	10.00h
<b>Firmung</b>		
Sonntag	08.06.08	10.00h

<b>Montag</b>	<b>24. Dezember</b> <b>Heilig Abend</b> Kinderchristmette mit Krippenspiel Christmette
16.30 Uhr 22.00 Uhr	
<b>Weihnachten</b>	<b>25. Dezember</b> Weihnachtsgottesdienst
10.00 Uhr	
<b>Zweiter Weihnachtsfeiertag</b>	<b>26. Dezember</b> <b>Hl. Stephanus</b> Messfeier mit Segnung des <b>Johannes-Weines</b>
10.00 Uhr	
Samstag	29. Dezember Messfeier
18.00 Uhr	
<b>Sonntag</b>	<b>30. Dezember</b> <b>Fest der heiligen Familie</b> Messfeier Weihnachtskonzert mit der Gruppe <b>Achorde</b>
10.00 Uhr 18.00 Uhr	
<b>Montag</b>	<b>31. Dezember</b> <b>Hl. Silvester</b> Jahresschlussgottesdienst
18.00 Uhr	
<b>Dienstag</b>	<b>1. Januar</b> <b>Hochfest der Gottesmutter Maria</b> Messfeier
10.00 Uhr	
<b>Sonntag</b>	<b>6. Januar</b> <b>Fest der Hl. Dreikönige</b> Familiengottesdienst mit den Sternsängern
10.00 Uhr	
<b>Sonntag</b>	<b>13. Januar</b> <b>Taufe des Herrn</b> Familiengottesdienst mit Tauferneruerung
10.00 Uhr	

Das Pfarrbüro ist vom **24.12.07** bis **04.01.2008** geschlossen.



## Adventsmusik

Herzliche Einladung zur Ludwigsfelder Adventsmusik



Sonntag, 2. Dezember 2007 um 17.00h  
In der katholischen Kirche Neu-Ulm - Ludwigsfeld

### Mitwirkende

Flötengruppe Rehle,  
Chorgemeinschaft Ludwigsfeld,  
Posaunenchor Neu-Ulm - Ludwigsfeld  
Kinder - und Kirchenchöre der  
katholischen und evangelischen Gemeinde

### Veranstalter

Katholische und evangelische Kirchengemeinde  
**Eintritt frei**

## Adveniat / Spendenaktion 2007

### **Gerechtigkeit, jetzt und für alle Zeiten!**

Verachtung und Benachteiligung: damit sind viele indianische Völker in Lateinamerika allzu vertraut.

Armut prägt ihr Leben. Geleitet durch die Botschaft Jesu engagieren sich ADVENIAT-Projektpartner für Chancengleichheit und ein würdiges selbst bestimmtes Leben. Ihre Spende hilft ihnen dabei.

*Herzlichen Dank!*

Sammlung in allen Weihnachtsgottesdiensten  
(Opfertüten liegen in der Kirche auf)

Überweisungen Kennwort **Adveniat** auf das Konto...  
Kath. Kirchenstiftung, Christus, unser Friede  
Sparkasse Neu-Ulm - Illertissen  
Konto Nr. 430 870 121 (BLZ 730 500 00)



## Dringend Gesucht!

Unsere Katholische Sozialstation Senden/ Neu-Ulm möchte mithelfen, dass Menschen so lange wie möglich ein Leben in der vertrauten Umgebung, in ihrem zu Hause, führen können. Neben der Pflege und Betreuung bietet unsere Sozialstation jetzt auch **Essen auf Rädern** an. Für diesen Dienst suchen wir dringend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die das Essen zu unseren bedürftigen und alten Menschen bringen. Die Einsatzzeit erstreckt sich von ca. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Für die Ausfahrt steht ein Dienstfahrzeug zur Verfügung. Sie können sich melden und nähere Informationen erhalten bei...

Kath. Sozialstation Senden/ Neu-Ulm  
Zeisestr. 19  
89250 Senden

Tel. 07307/ 808-88 (Frau Leger)  
oder

Pfarrer Markus Mattes  
Johannesplatz 4  
89231 Neu-Ulm  
Tel. 0731/ 970590

## Zu unserer Adventsfeier...

am Freitag, den 7.Dezember 2007, laden wir Sie herzlich ein.

Beginn...  
14.00h, hl Messe in der Sakramentskapelle  
anschließend Feier im Gemeindehaus **Kontakt**



Mit Gedichten,  
wollen wir uns  
einstellen.  
Auch für das



Erzählungen und adventlicher Musik  
auf die besinnliche Jahreszeit

leibliche Wohl ist gesorgt.

Es sind alle herzlich eingeladen, die Lust und Freude haben zu kommen.

**Ausschuss Senioren und Erwachsenenbildung**



### **Die Homepage unserer Pfarrei**

„Besuchen“ Sie uns doch! Und Schauen Sie mal rein!  
Was ist los in der Pfarrei?  
Unsere Homepage...  
Informativ, stets aktuell, gut gemacht, interessant...  
Seien Sie neugierig!  
Und viel Spaß beim Surfen!  
Nutzen sie auch das Gästebuch oder das Forum!  
[www.nu-cuf.telebus.de](http://www.nu-cuf.telebus.de)

### **Gemeindebriefe**

Gesucht werden immer noch Helfer (ganz dringend im Wiley!), die 4 bis 5 mal im Jahr den Gemeindebrief in ihrer Straße bzw. in ihrem Wohnviertel **verteilen** oder bereit sind, vor dem Ausgabe-Wochenende am Freitag-Nachmittag jeweils für etwa zwei Stunden beim Zusammenlegen des Gemeindebriefes mitzuwirken.

***Wir brauchen Ihre Hilfe!!***

***Bitte melden Sie sich in unserem Pfarrbüro!!***

### **Zu verkaufen 2-Zimmer-Wohnung**

In einem Mehrfamilienhaus in Ludwigfeld verkaufen wir im 2. Stock eine Zweizimmerwohnung mit ca. 50 qm, Küche, Bad und Balkon zum Preis von 50.000 € VB.

Interessenten können sich an die Pfarrei St. Johann Baptist, Neu-Ulm, H. Pfarrer Markus Mattes Tel. 0731/970590 wenden.

### **Neue Mitarbeiter bei den Kommunionhelfern und Lektoren**

Herr Johann Schreiber wird künftig als Lektor und Herr Rainer Schrem auch als Kommunionhelfer in unserer Pfarrgemeinde mitwirken.

Wir sagen ein dankbares...

*Vergelt's Gott!*

### **Organist gesucht...**

Wir suchen noch weiterhin für die musikalische Gottesdienstgestaltung einen Organisten.

Spielen sie dieses schöne Instrument und haben Interesse uns zu unterstützen?

*Dann melden sie sich bitte im Pfarrbüro*



### **Buß-Gottesdienste im Advent**

Zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest, auf die Feier der Geburt des Herrn werden in unserer Pfarrgemeinde wieder Buß-Gottesdienste - jeweils integriert in die Eucharistiefeier der Gemeinde - angeboten...

Donnerstag, 13. Dezember 2007, 18 Uhr: Pfarrkirche

Samstag, 15. Dezember 2007, 18.00 Uhr: Pfarrkirche

Sonntag, 16. Dezember 2007, 10.00 Uhr: Pfarrkirche

Dienstag, 18. Dezember 2007, 16.30 Uhr: BRK-Seniorenheim

Samstag, 15. Dezember 2007, ab 17 Uhr: Empfang des

Beichtsakraments.; sowie jeweils auch im Anschluss an die gemeinsamen Buß-Gottesdienste.

### **Engel begleiten uns durch die Advents- und Weihnachtszeit**

(jwm) Die Neu-Ulmer Künstlerin Elfi Frauendorf hat während der letztjährigen Advents- und Weihnachtstage unsere Kirche mit einer Fülle von frohen Engeln geschmückt.

Diese Ausstellung fand so großen Anklang, dass Frau Frauendorf auf meine Anfrage hin auch dieses Jahr bereit ist, während der Advents- und Weihnachtszeit eine Ausstellung in unserer Pfarrkirche zu machen, so dass erneut Engel Gottes uns durch diese geprägten Zeiten begleiten.

*Danke!*

### **Gottes Wort in der Pfarrkirche**

(jwm) In Fortführung unserer Aktion ...**wir lesen die Bibel**..., die zwischen Patrozinium und erstem Adventssonntag die Zeit in den vergangenen beiden Jahren geprägt hat, lassen wir uns dieses Jahr von professionelle Sprechern Gottes Wort fortlaufend über CD vorlesen.

**Wir hören die Bibel**, - vom Patrozinium bis Heilig Abend in unserer Pfarrkirche.

Horchen Sie doch einfach rein und schauen Sie mal vorbei, kommen Sie und hören eine Zeitlang zu!

Hören Sie Gottes Wort!



## Sternsinger-Aktion

Die Sternsinger, die Boten der Nähe Gottes, werden wieder die Gläubigen unserer Pfarrgemeinde besuchen:

am Samstag, 05. Januar 2008, ab 10.00h und  
am Sonntag, 06. Januar 2008, ab 11.00h.

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, darf dies im Pfarrbüro anmelden.

Kinder und Jugendliche sind eingeladen, als Sternsinger und „Kumpane Jesu“ mitzuwirken.

Treffen zur Probe:

Freitag, 04. Januar 2008, 15.00h - im Kath. Gemeindehaus;  
Samstag, 05. Januar 2008, ab 10.00h - und/ oder  
Sonntag, 06. Januar 2008, ab 11.00h - Hausbesuche.

Sternsinger - Gottesdienst:

Sonntag, 06. Januar., 10.00h.

## Die Sternsinger kommen 50. Aktion Dreikönigssingen 2008

Am 05. und 06. Januar 2008 sind die Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs.

Bei ihrem Besuch, bitten unsere Mädchen und Jungen aus der Pfarrei, um Ihre Unterstützung für Kinder und Jugendliche in den armen Ländern unserer Erde. Es freut uns, wenn sie in vielen Häusern willkommen sind. Bitte leiten Sie den Anmeldeabschnitt bis zum 20. Dezember 2007 an uns zurück. (Pfarrbürobrieffkasten genügt.)



Die Sternsinger sind bei mir willkommen:

Name und genaue Anschrift    Telefon

Gewünschter Tag:

Samstag 05.01.2008    ( )

Sonntag 06.01.2008    ( )



## Neuigkeiten vom Kinderhaus St. Franziskus -2- Voraussichtlich im Januar...

Bunter Winterbazar bei uns im Gemeindehaus

Nähere Informationen und Anmeldung unter der Tel. **0731/ 9807260** in der Zeit von 9.00 - 11.00h

*Ihr Elternbeirat vom Kinderhaus*

## Weltjugendtag 2008

Ist es schon wieder fast drei Jahre her?

2005 kamen Jugendliche aus aller Welt in unsere Pfarrgemeinden und gingen als Freunde wieder. Ihr Pilgerweg führte sie weiter nach Köln und dann zurück in ihre Heimatländer.

Auch Jugendliche aus unserer Diözese ließen sich von der geistlichen Atmosphäre des Weltjugendtags in Köln anstecken.

Im Jahr 2008 ist es nun wieder soweit...

Unter dem Motto..

***Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch herabkommen wird, und ihr werdet meine Zeugen sein***

hat Papst Benedikt XVI zum Weltjugendtag nach Sydney, Australien eingeladen.

Die Diözese Augsburg bietet zusammen mit den anderen bayerischen Bistümern eine Fahrt zum Weltjugendtag nach Sydney an.

Die Ausschreibung und weitere Informationen hierzu erhalten Sie in Ihrem Pfarramt, bei den Regionaljugendstellen und unter [www.juport.eu](http://www.juport.eu).

Die Anmeldefrist für die Fahrt zum Weltjugendtag endet am 14. Dezember 2007.

Komm mit auf eine geistliche Entdeckungsreise rund um die halbe Welt!



## **Neuigkeiten vom Kinderhaus St. Franziskus -1-**

Seit November ist unser Kinderhauspersonal wieder komplett. Wir durften uns sogar über einen „Neuzuwachs“ freuen. In unserer Kinderkrippe arbeiten jetzt Justine Steiger und Angelika Graß zusammen.

Bei den Marienkäfern hat sich zu Traudl Botzenhardt, Monika Müller dazu gesellt.

Bei den Schmetterlingen und bei den Schnecken ist alles beim Alten geblieben.

Unser Neuzuwachs heißt Vienna Bucher und unterstützt am Vormittag die Marienkäfergruppe und am Nachmittag die Schnecken oder Schmetterlingsgruppe.

### **11.11.07 - St. Martin**

Fast wäre aus unserem Martinsfest mit Laternenumzug nichts mehr geworden, das Wetter hat gar nicht gut mitgespielt. Aber wir haben uns nicht durcheinander bringen lassen, und nach unserem schönen Gottesdienst mit den Kindern in der Kirche einen Laternenumzug gemacht. Danach ging es zum gemütlichen Ausklang ins Gemeindehaus. Kommentar: Schön war's und der Kinderpunsch hat sehr lecker geschmeckt!

### **14.11.07 - Besuch im Altersheim**

Am Mittwoch nach St. Martin haben wir uns am Nachmittag mit 20 Kindern aus unserem Kinderhaus auf den Weg ins Altersheim gemacht. Mit unseren Martinsliedern wollten wir den Menschen dort eine kleine Freude bereiten.

Es gab viele freundliche Gesichter und wir haben versprochen bald mal wieder vorbei zu schauen.

### **Vorlesepaten gesucht!**

Unsere Kinder vom Kinderhaus würden sich in der Weihnachtszeit sehr darüber freuen wenn ihnen ab und zu einmal etwas vorgelesen wird!

Wer hat Lust und Zeit unseren Kindern am Vormittag oder am Nachmittag etwas vorzulesen?

Wir würden uns sehr freuen, wenn sie sich bei uns im Kinderhaus unter der Tel. **0731/ 17599420** melden!

*Ihr Kinderhausteam  
Birgit Kohn*



## **Trinket das Feuer des heiligen Stephanus!**

### **Trinket die Liebe des Johannes!**

*Segnung des 'Johannes-Weines' am  
Stephanstag, 26. Dezember, 10.00h*

(jwm) Der Lieblingsjünger des Herrn, der Evangelist und Apostel Johannes, ruht bei den Abendmahls-Darstellungen oft in ganz vertrauter Liebe an der Brust Jesu. In vielen Kirchen ist Johannes dargestellt als Evangelist mit dem Evangelien-Buch in der Hand und einem Kelch, aus dem eine Spinne flieht. Die 'giftige Spinne' galt als Symbol des Bösen, Hässlichen, Ekelhaften.- Hingebungsvolle Liebe und göttlicher Segen vertreiben die 'Spinne': sie bannen das Böse. – Aus dieser Überzeugung hat sich der altchristliche Brauch von der Segnung des 'Johannes-Weines' entwickelt. „Wein“ ist ein hohes, uraltes Kulturgut. Zeichen der Freude (Ps 104,15), des Lebens (Sir 31,27-30) und der feiernden Gemeinschaft (Joh 2,1-11), Medizin (1 Tim 5,23) und wesentliche Gabe der Liturgie und Gottesdienste. Am Stephanstag, dem Vortag des Johannes-Festes, am Mittwoch, 26. Dezember, wird im Gottesdienst um 10.00 Uhr in unserer Pfarrkirche der Johannes-Wein gesegnet: der Wein, der zur Feier der Eucharistie in unserer Pfarrgemeinde im neuen Jahr verwendet wird, sowie auch „ein gutes Tröpfchen“, das Sie bei besonderen Gelegenheiten zuhause im Kreise der Familie, mit Nachbarn oder mit guten Freunden trinken dürfen.- Durch die Segnung des Weines erfahren alle, die davon trinken, die Gegenwart Gottes, seine Güte, sein Feuer, seine Liebe, die im Zeichen des gesegneten Johannes-Weines das Böse vernichten, alle Bosheit vertreiben und eine 'vergiftete Atmosphäre' verwandeln; der Johannes-Wein schenkt neue Gemeinschaft, erneuert alte Freundschaften und verheißt Gottes reichen Segen.

Zur Segnung des 'Johannes-Weines' dürfen Sie Ihren Wein zum Gottesdienst mitbringen - und für Ihre Kinder natürlich auch Säfte.

### **Vorsätze fürs Neue Jahr**

Vorsätze fürs Neue Jahr - gib't's viele. Wie wär's mal mit der Bibel?! „2008 – mein Jahr mit der Bibel“. - Sagen Sie sich selber: Ich habe dieses Buch im Bücherschrank. Ich nehme es zur Hand. Ich benutze es. Ich will die Bibel (durch-) lesen!

Die Heiligen Schriften des Alten und Neue Bundes haben zusammen 1.189 Kapitel, 31.175 Verse und ca.3 Millionen Buchstaben. Ein geübter Leser braucht etwa 60 bis 70 Stunden, um die Bibel vollständig zu lesen. Und Sie? Fangen Sie einfach an. Bitten Sie GOTT, dass ER durch die Bibel zu Ihnen rede, und Sein Heiliger Geist Ihnen helfe, Sein Wort zu hören und danach zu leben.



## Einführung zum Matthäus - Jahr 2008

...Matthäus schreibt an uns .. der Evangelist Matthäus schreibt an uns ..  
der Evangelist Matthäus schreibt ..

Liebe Schwestern und Brüder  
in der Pfarrgemeinde ‚Christus, unser Friede‘!

Gestatten Sie mir, dass ich mich Euch nochmals kurz vorstelle: In den vergangenen Jahren haben meine Kollegen Markus und Lukas zu Euch gesprochen. Ich bin Matthäus; ich werde Euch im Jahr 2008 mit meinem Evangelium begleiten. Ich habe Euch im Jahr 2005 schon einmal geschrieben.

Lest doch mal nach, was ich Euch damals gesagt habe; es gilt auch heute (Gemeindebrief 111 oder auf unserer Homepage).

## Ökumenische Studientage im Januar

Die „ökumenische Stadtrunde Neu-Ulm“ lädt ein zu Studientagen im Kloster Neresheim zum Thema: „Sakrament Kirche“. Referenten sind:

Prälat Dr. Bernhard Meier, Augsburg (kath.) und  
Pfarrer Dr. Ekkehard Wohlleben, Nürnberg (ev.).  
Die Veranstaltung beginnt Freitag, 18.01., 17.00 Uhr  
und endet Samstag, 19.01. 2008, gegen 15.00 Uhr.  
Anmeldeformulare liegen in Kirche und Pfarramt auf.  
Anmeldungen bis 20.12.2007 an unser Pfarramt.



## Einladung zum Gemeinde-Empfang

Alle ehrenamtlich Tätigen sind zusammen mit den nebenamtlich und hauptamtlich Beschäftigten zum Neujahrs-Empfang der Pfarrgemeinde eingeladen am Samstag, 12. Januar 2008...

18 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Empfang mit Abendessen im Gemeindehaus **Kontakt**.

Wie beim letzt jährigen Neujahrs-Empfang vereinbart, werden keine einzelnen Einladungen verschickt.

Fühlen Sie sich deshalb über unseren Gemeindebrief herzlich eingeladen!

Melden Sie sich bitte (mit dem beiliegenden Anmeldezettel oder telefonisch oder per E-Mail) an und kommen Sie!

Wir freuen uns auf Sie.

*Ihr Pfarrgemeinderat*

Bitte beachten Sie das beiliegende Einladungsschreiben!



## Katholischer Deutscher Frauenbund Einander in den Blick nehmen



Am Ende dieses Jahres 2007 möchten wir Frauen vom Frauenbund der ganzen Gemeinde einen Gruß auf den Weg mitgeben, der Sie auch durch die Adventszeit begleiten möchte...

***Möge das Licht des Advents  
unsere Herzen erhellen,  
damit wir unserem Leben  
eine segensreiche Richtung geben  
und die Zukunft uns  
mit heilvollen Schritten  
entgegen eilt.***

Christa Spilling-Nöker

Wer Interesse an unserer Gruppe hat, ist herzlich eingeladen am Mittwoch, 12.12.2007 um 19.30h im Gemeindehaus am Abend...

### ***Einander in den Blick nehmen***

...teilzunehmen.

Unter der Anleitung von Frau Sibylle Lauscher wollen wir uns als Gruppe näher kennen lernen, aber auch über die Anliegen und Aktivitäten des Frauenbundes als Verband informieren.

Haben Sie doch den Mut, einfach völlig unverbindlich einmal bei uns vorbeizuschauen!

*Karin Rehle und Sibylle Lauscher, Vorsitzende*



## Katholischer Deutscher Frauenbund Hl. Elisabeth von Thüringen

Das Gedenkjahr zum 800. Geburtstag der Hl. Elisabeth von Thüringen nahm der Zweigverein Ludwigsfeld des Kath. Deutschen Frauenbunds am 19. November zum Anlass, im Rahmen eines Frauenfrühstücks sich dieser großen Heiligen zu widmen. Frau Elisabeth Pfeiler, Pastoralreferentin i.R., brachte den über 30 Frauen, die sich im Saal des Gemeindehauses versammelt hatten, in einem breit gefächerten und mit spürbarer persönlicher Anteilnahme vorgetragenen Referat das Leben Elisabeths näher.

In einem ersten Abschnitt erläuterte die Referentin die politischen Umstände am Beginn des 13. Jahrhunderts: Die Macht- und Besitzanhäufung in den Händen der staatlichen und kirchlichen Führer, die Heiratspolitik sowie die Armut weiter Bevölkerungsschichten auf der einen Seite und auf der anderen die Gegenbewegung durch die neu gegründeten Bettelorden der Franziskaner und Dominikaner.

Von beiden Extremen war das Leben der Hl. Elisabeth geprägt: Die frühe Kindheit im königlichen Elternhaus in Ungarn und dann am Fürstenhof auf der Wartburg, aber schon bald ihre Sensibilität für die existentielle Not der Menschen außerhalb der Burgmauern und schließlich, bedingt durch den frühen Tod ihres Mannes und die Familienintrigen am Hof, ihr Absinken in extreme Armut. Sie wurde den Bettlern gleich, die Elisabeth vormals unterstützt hatte.

Obwohl im allgemeinen nicht zu dem Kreis der großen Mystikerinnen des Mittelalters zählend war Elisabeths Leben von einer intensiven Gottesbeziehung durchdrungen, die es ihr möglich machte, die unzähligen Schicksalsschläge nicht nur hinzunehmen, sondern bis zu ihrer Todesstunde die Menschen um sie herum in ihre Freude und ihren Frohsinn hineinzunehmen.

Die Liebe zu ihrem Mann, die Liebe zu den Armen und Leidenden und die Liebe zu Gott sind die drei Blüten am Rosenstock der Hl. Elisabeth, wie Frau Pfeiler dies zum Abschluss ihres Vortrags an einem Glasbild, das ihr der Ulmer Künstler Hermann Geyer geschaffen hat, zeigte.

*F. Mutzenbach*



## Gemeindereise 2008

Im „Paulusjahr 2008“ setzen wir unsere Reisen auf den Spuren des Völkerapostels fort und besuchen

### *Zypern, die Insel der Götter und Klöster*

Apollo und Aphrodite, Griechen und Römer, Paulus und frühe Christen

Die Katholische Pfarrgemeinde **Christus, unser Friede** veranstaltet wieder eine Gemeindereise:

8 Tage Zypern vom 04. bis 11. April 2008  
 Abflug: Freitag, 04. April 2008, München  
 Rückkehr: Freitag, 11. April 2008  
 Reiseleitung: Stadtpfarrer Johannes-Wolfgang Martin  
 Reisepreis: 840 € p.P. für Flug, Transfer,  
 \*\*\*\*Hotel mit vielen Angeboten, HP im DZ,  
 Frühstücksbuffet und Buffet-Abendessen, Bus-  
 Rundreisen mit fachkundigen Führungen und  
 Eintritten.

Auf dem Reiseprogramm stehen unter anderem...

Famagusta, Kyrenia, Paphos Salamis, Kykkos, Larnaka, Nikosia, kleine Fischerdörfer und stille Klöster, romantische Kirchen und einsame Bergschluchten:

Anmeldung: ab sofort im Pfarrbüro  
**Christus, unser Friede**  
 (Tel. 0731 - 17 59 94.0)

Anzahlung: 100,00 € auf das Reisekonto  
 „Katholische Stadtpfarrkirchenstiftung - Christus, unser Friede“  
 Konto-Nr. 440 211 340  
 bei der Sparkasse Neu-Ulm  
 (BLZ 730 500 00)  
 unter dem Stichwort: „Zypern-Reise“.

Bitte rasch anmelden, da wir die Plätze im Flugzeug reservieren müssen

Den geplanten Reiseverlauf finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.nu-cuf.telebus.de](http://www.nu-cuf.telebus.de)

Wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich an Pfarrer Martin.  
 Pfarrer Martin freut sich über Ihr Interesse und Ihre Reisetilnahme.



## Sanierungsmaßnahmen Situation und Planung aus Sicht der Kirchenverwaltung

Eines unserer großen Projekte, die Sanierung, bzw. Umgestaltung unseres Kindergartens, das jetzige Kinderhaus Sankt Franziskus, ist nun abgeschlossen. Es hat heute drei Kindergartengruppen für jeweils fünfundzwanzig Kinder ab 3 Jahren und 12 Krippenplätze für Kinder bis 3 Jahre. Diese große finanzielle Leistung wurde möglich durch einen Zuschuss von

€ 480 000,-- von der Stadt Neu Ulm und

€ 145 000,-- von der bischöflichen Finanzkammer Augsburg.

Von unserer Pfarrgemeinde wurde mit € 139 000,-- eine große Leistung erbracht.

Die Renovierung der Kegelbahn (Feuchtigkeitsisolierung) und des Foyers in unserem Gemeindehaus ist ebenfalls abgeschlossen. Die Küche des Gemeindehauses wurde erneuert.

Nun muss das Flachdach des Gemeindehauses repariert und die Außenwände wärmetechnisch verbessert werden.

Der Saal des Gemeindehauses wird neu gestaltet. Zusätzlich wollen wir auf dem Dach des Hauses eine Photovoltaikanlage installieren.

Auch das Pfarrhaus und das Büro werden im kommenden Jahr wärmetechnisch verbessert, d. h. Erneuerung des Daches, neue Fenster im gesamten Gebäude und Wärmedämmung an den Außenwänden.

Das Problem der Wärmedämmung haben wir in besonderer Weise in unserer Kirche.

Eine Verbesserung ist hier technisch kaum möglich, da an der Gestaltung dieser schönen Kirche nichts verändert werden kann und darf.

Verständlicherweise mehren sich die Klagen, dass es im Winter in der Kirche zu kalt ist.

Dies kommt unter anderem dadurch, dass die Fenster jetzt nach fast vierzig Jahren, und ebenso die Türen und Außenwände mehr als am Anfang kälteundurchlässig sind.

Leider sind aber die Heizkosten in der Kirche und in den anderen Anlagen (Kindergarten, Gemeindehaus und Pfarrhaus) zu einem großen Kostenproblem geworden.

Unsere jährlichen Heizkosten liegen im Durchschnitt der letzten vier Jahre bei 28 000,--€ pro Jahr. Allein in der Kirche haben wir jährliche Heizkosten von durchschnittlich € 10 000,-- und das bei 60 Gottesdiensten pro Wintersaison!



Eine untragbare Situation, zumal die Kosten für Energie jährlich noch weiter ansteigen und es ökologisch nicht mehr zu verantworten ist.

Derzeit haben wir 14 Grad Celsius in unserer Kirche. Das ist 2 Grad weniger als in den Vorjahren, aber jedes Grad Celsius weniger bedeutet eine Kostenreduzierung von 10%.

Übrigens - die Raumtemperatur im Ulmer Münster beträgt 8 Grad Celsius. Wir überlegen uns derzeit, auch in Absprache mit dem Diözesanbauamt, die Heizsituation in unserer Kirche durch eine Sitzkissenheizung zu verändern. Eine hohe Investition.

Die jährlichen Heizkosten würden aber drastisch reduziert. Einzelheiten zu diesem Thema kann ich Ihnen gerne mündlich erläutern, sprechen Sie mich einfach nach dem Gottesdienst darauf an. Ich gebe Ihnen gerne Auskunft.

Die finanziellen Anstrengungen unserer Gemeinde in den letzten Jahren, bzw. Planung:

Kinderhaus St. Franziskus, unser Beitrag (abgeschlossen)	139.000,--
Renovierung Foyer, Küche u. Kegelbahn (abgeschlossen)	40.000,--
Renovierung Gemeindehaus, Dach usw.	100.000,-- (2008)
Renovierung Pfarrhaus	60.000,-- (2008)
Kirchenheizung	50.000,-- (2008)
<b>Gesamt</b>	<b>389.000,--</b>

Ohne die großzügige Unterstützung der bischöflichen Finanzkammer Augsburg wären die angesprochenen Projekte nicht möglich.

Hierbei möchte ich auch erwähnen, dass die Zusammenarbeit mit der bischöflichen Behörde in Augsburg sehr gut ist, und wir jede Unterstützung erhalten.

Sie können aus dem Geschilderten ersehen, dass wir sehr große finanzielle Anstrengungen hinter uns haben.

Dies war möglich, weil in der Vergangenheit eisern gespart, allerdings auch nicht investiert wurde. Das haben wir nun nachgeholt.

Wir hoffen, dass in den nächsten Jahren keine wesentlichen Investitionen oder Ausgaben mehr auf uns zukommen.

*Mit freundlichem Gruß*

*Heinz Huber*

*Kirchenpfleger*